

Berlin — F. Volckmar Barsortiment — Leipzig
 Albert Koch & Co. — Stuttgart.

Ⓩ

Gestern versandte ich folgendes Rundschreiben:

Zu der Jahrhundertfeier von Schillers Tod — 9. Mai 1905 — wird in meinem Verlage unter dem Titel

„Zu Schillers Gedächtnis“

ein Führer durch die neuere Schiller-Literatur erscheinen, der von der Redaktion meiner „Blätter für Bücherfreunde“ sorgfältig bearbeitet wird und die Bestimmung hat, den weitesten Interessentenkreis einschliesslich der Schulen, Volksbibliotheken usw. über die bedeutendsten Erscheinungen der Schiller-Literatur zu orientieren. Der vornehm ausgestattete, in einen geschmackvollen Umschlag geheftete, reich illustrierte Führer wird ausser einer

systematisch geordneten Bibliographie,

deren wichtigste Titel mit Referaten versehen sind, und einer Anzahl

Essays über neuere Schiller-Publikationen

eine Reihe in sich abgeschlossener, für Stil und Auffassung der Verfasser charakteristischer

Proben aus Schiller-Biographien und -Kommentaren,

namentlich aus den Schriften von Ludw. Bellermann, Rob. Boxberger, M. Ehrlich, Chr. Hamann, Otto Harnack, Ad. Kohut, Herm. Mosapp, Ernst Müller, Emil Palleske, Johs. Scherr, K. v. Wolzogen und J. Wychgram bringen, die so gewählt und geordnet sind, dass sie die bedeutsamsten Epochen in Schillers Leben und Schaffen von seiner Geburt bis zu seinem Tode dem Leser vor Augen führen.

Dieser Führer durch die Schiller-Literatur, der am

30. März

zur Ausgabe gelangt, und dessen Inhalt zum grössten Teil auch in das am 6. April erscheinende Heft der „Blätter für Bücherfreunde“ aufgenommen werden soll, wird sich als ein wirksames Vertriebsmittel vornehmsten Stiles erweisen.

Ich liefere das Exemplar zum Preise von 5 Pfg. bar, räume aber bei grösseren Bezügen Staffelpreise ein, über die man sich aus dem Verlangzettel zu unterrichten beliebe. Den Aufdruck der Firma berechne ich für 100 und mehr Exemplare mit M. 1.—. Ich bitte um möglichst umgehende Aufgabe der Bestellung, da ich nach Beendigung des Druckes keine Neuauflage veranstalte.

Hochachtungsvoll

F. Volckmar, Barsortiment.

Der Führer ist sehr umfangreich und reich illustriert. Seine Bibliographie ist eingeteilt in I. Gesamtwerke, II. Einzelausgaben, III. Biographien, IV. Briefwechsel, V. Verschiedenes. —

Ich mache meine Herren Geschäftsfreunde darauf aufmerksam, dass mein „Führer durch die neuere Schillerliteratur“ mit aller Gründlichkeit und Sorgfalt bearbeitet ist und deshalb Anspruch machen kann ein **dauerndes bibliographisches Hilfsmittel** zu sein.

Bitte dies bei Abgabe Ihrer Bestellung frdl. zu beachten.

Leipzig, 9. März 1905.

Hochachtungsvoll ergebenst

F. Volckmar Barsortiment.